



>edrewe

---

**Version 2.9**

**12.04.2022**

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen  
für **edrewe**-Anwender/innen

© 2022 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: [www.eurodata.de](http://www.eurodata.de) E-Mail: [info@eurodata.de](mailto:info@eurodata.de)

Version: 2.9  
Stand: 04/2022  
Klassifikation: öffentlich  
Freigabe durch: eurodata AG

Diese Dokumentation wurde von **eurodata** mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. **eurodata** übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben in der Dokumentation. Weiterhin übernimmt **eurodata** keine Haftung gegenüber den Benutzern der Dokumentation oder gegenüber Dritten, die über diese Dokumentation oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber **eurodata** keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

## Inhaltsverzeichnis

1	Finanzbuchhaltung .....	4
1.1	Erweiterung der UStVA um Auslesen der USt-ID aus den Debitorendaten.....	4
1.2	Unterdrückung der Freischaltung des EA-Berichts aus edcloud Finanzen und PISA Finanzen für Bilanzierer .....	10
2	Digitales Belegbuchen.....	11
2.1	Anzeige der Personenkonten im Belegarchiv .....	11
3	Betriebliche Steuern .....	12
3.1	Gewerbsteuererklärung 2021 .....	12
3.1.1	Versenden der Gewerbsteuererklärung 2021 .....	12
3.1.2	Wichtige Änderungen .....	12
3.2	Körperschaftsteuererklärung 2021 .....	13
3.2.1	Versenden der Körperschaftsteuererklärung 2021 .....	13
3.2.2	Wichtige Änderungen .....	13
3.3	Gesonderte Feststellungserklärung 2021 .....	13
3.3.1	Versenden der Gesonderten Feststellungserklärung und der Einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung 2021 .....	13
3.3.2	Wichtige Änderungen in der Gesonderten Feststellungserklärung .....	13
3.3.3	Wichtige Änderungen in der Einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung .....	14
3.4	Umsatzsteuererklärung 2022 .....	15
3.4.1	Keine bedruckbaren Formulare 2022 .....	15
3.4.2	Upload Mandantenportal .....	15

# 1 Finanzbuchhaltung

## 1.1 Erweiterung der UStVA um Auslesen der USt-ID aus den Debitorendaten

Bei Buchungen gegen ein Konto für innergemeinschaftliche Leistungen (z.B. Konto 8690 im Kontenrahmen 13) gab es den Zustand, dass durch die in Debitor hinterlegte USt-ID kein Warnhinweis in der Erfassungsmaske angezeigt wurde und auch das Fertigstellen der UStVA ohne Probleme durchgeführt werden konnte. Beim Abschließen der ZM wurde bisher anschließend aber der Fehler ausgegeben, dass in den Buchungssätzen keine USt-ID hinterlegt ist. Dadurch wird das Fertigstellen und Versenden der ZM unterbunden. War die UStVA zu diesem Zeitpunkt schon fertiggestellt, konnte eine Korrektur durch das Festschreiben dieser Buchungen nur mit erhöhtem Aufwand durchgeführt werden. Aber ebenso im Fall einer nicht fertiggestellten UStVA bedeutet das Eintragen der USt-IDs bei einer größeren Menge von Buchungssätzen einen erheblichen Mehraufwand.

Ab diesem Release wird die Prüfung auf fehlende USt-IDs in den Buchungssätzen beim Fertigstellen der UStVA angezeigt. Zudem wird dem Benutzer ein Workflow angeboten, der es ermöglicht, die in den Personenkonten gefundenen USt-IDs direkt in die Buchungssätze zu übertragen.

### Beispiel:

Als Ausgangssituation existieren vierzig Buchungssätze „Debitorenkonto 10000 gegen Konto 8690“ und die gleiche Anzahl mit „10001 gegen 8690“. In Debitor 10000 ist eine USt-ID hinterlegt, in Debitor 10001 nicht.

Konto	Debitor	Zahlungsbedingungen	Gültigkeit ab	USt-IdNr.
<a href="#">10000</a>	Debitor Test	✓	Jan 2022	PL0000000000
<a href="#">10001</a>	Debitor Test0	✓	Jan 2022	

Im Kontoblatt führt das bei Buchungen mit dem Debitor 10001 zu entsprechenden Warnhinweisen.

The screenshot shows a financial ledger with columns for date, order number, account, and description. A warning message is displayed at the bottom right, indicating a missing VAT ID for a specific transaction.

Belegdatum	Ord.Nr.	SU	Gegen.Kto.	Buchungstext	Beleg	Beleg 2	Kost.	UST %	Bemerkung	Soll-Ums.	Haben-Ums.
01.03.2022			10000	Test32							10.000,00
01.03.2022			10000	Test33							10.000,00
01.03.2022			10000	Test34							10.000,00
01.03.2022			10000	Test35							10.000,00
01.03.2022			10000	Test36							10.000,00
01.03.2022			10000	Test37							10.000,00
01.03.2022			10000	Test38							10.000,00
01.03.2022			10000	Test39							10.000,00
01.03.2022			10000	Test40							10.000,00
02.03.2022			10001	Test01							20.000,00
02.03.2022			10001	Test02							20.000,00
02.03.2022			10001	Test03							20.000,00
02.03.2022			10001	Test04							20.000,00
02.03.2022			10001	Test05							20.000,00
02.03.2022			10001	Test06							20.000,00

Details: Erfassung | OP-Assistent | T-Konten | Typen | Dokumente

Warnungen:  
- Buchungssatz UmsatzsteuerID Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer fehlt.

Bereich: Handels- und Steuerrecht | Buchungsmoat: Mär 22 | Ord.Nr.:  
 Betrag \* 20.000,00 | SU 0 | Gegenkonto (H) \* 8690 | Beleg | Belegdatum \* 02.03.2022 | Konto (S) \* 10001 | UST % | UST-Id | Kostenstelle  
 Fällig am | Beleg 2 | Skonto | Skonto-Kto | Text Test01

Soll: 10001 - Debitor Test0 | 800.000,00 S (UST. -) | Haben: 8690 - Steuerfreie innergem. Lieferungen § 4 Nr. 1b UStG | 3.368.391,40 H (UST. -)

In der bisherigen Version konnte die UStVA ohne Probleme geprüft und fertiggestellt werden.

The screenshot shows the UStVA (Umsatzsteuervoranmeldung) interface. A dialog box titled 'Fertigstellen' is open, allowing the user to finalize the statement. The dialog includes options for direct or delayed transfer and a checkbox to upload the form.

Mandanten | Startseite | Kontenblätter | Umsatzsteuervoranmeldung | Zusammenfassende Meldung

Mär 2022 | Betrieb (0) | Fertigstellen | Prüfen

Status: In Bearbeitung | Steuernummer: | Dauerfristverlängerung: Ja | Geändert am: 03.04.2022 | Abschlussmonat: Ja

Umsatzsteuer	Vorsteuer	Andere Steuerbeträge	Sondervorauszahlung	Zahllast/Überschuss (-)
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Konto	Bezeichnung	Kennziffer	Wert	Kennziffer	BMG (lt. UStVA)	Kennziffer	Steuer (lt. UStVA)	BMG (gebucht)	Steuer (gebucht)
Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug									
Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b US...)									
			41		1.200.000,00			1.200.000,00	

Fertigstellen

Beim Fertigstellen wird der Mandant gespeichert.  
Wählen Sie die Option "direkt", um die Übertragung sofort auszuführen oder geben Sie ein Datum ein, zu dem die UStVA übertragen werden soll.

Fälligkeit  
Fällig bis: 10.05.2022

Übertragungsoptionen  
 direkt  
 Übermittlung verzögern bis:   
 ohne Übermittlung (Übermittlung kann später manuell ausgeführt werden)

Mandantenportal  
 Formular hochladen: USTVA\_331166\_03\_2022.pdf

Weiter > | Fertigstellen | Abbrechen

Erst die Bearbeitung der ZM führte zu entsprechenden Hinweisen.

The screenshot shows the SAP 'Zusammenfassende Meldung' (Summary Declaration) screen for March 2022. A dialog box titled 'Validierungsfehler' (Validation Error) is displayed, indicating that the data for the ZM is not fully available or contains errors. The error message is: 'Die Daten für die ZM sind noch nicht vollständig verfügbar oder enthalten noch Fehler.' Below the message is a table with two columns: 'Bezeichnung' (Description) and 'Quelle' (Source). One error is listed: 'Buchungssätze mit Fehlern - USt-ID fehlt!' (Booking entries with errors - USt-ID missing!), with a source link 'Anzeigen' (Show).

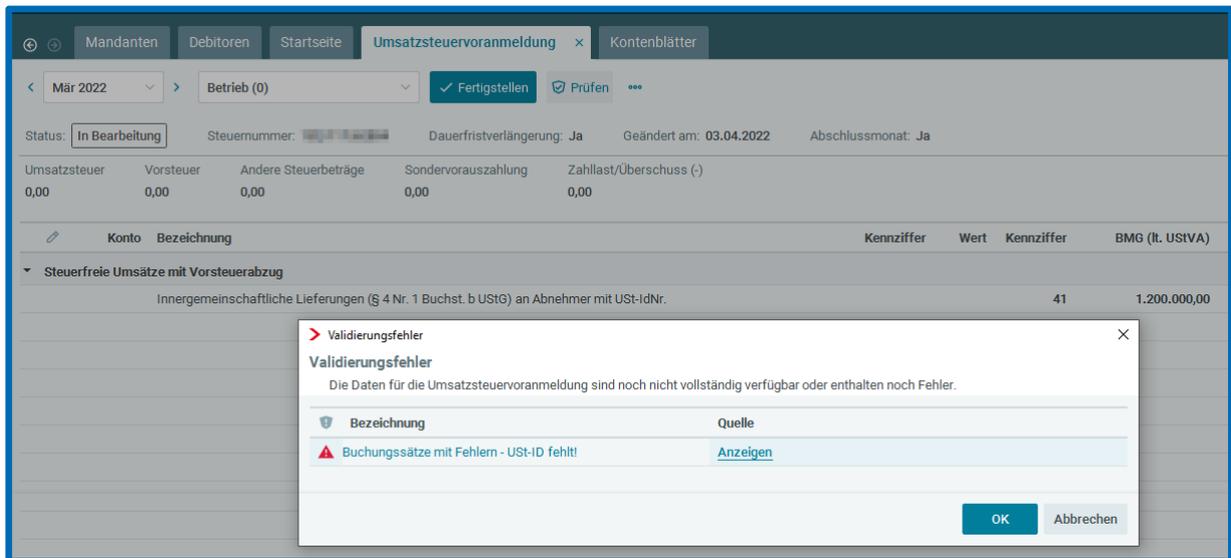
Bezeichnung	Quelle
⚠ Buchungssätze mit Fehlern - USt-ID fehlt!	<a href="#">Anzeigen</a>

Ein Klick auf den Link *Anzeigen* führte zu folgendem Dialog.

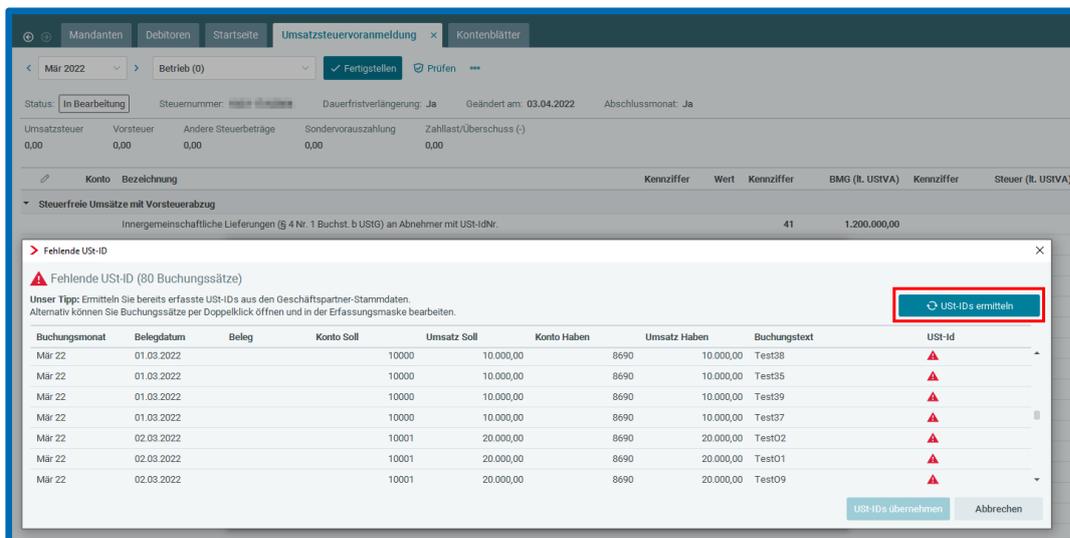
The screenshot shows the same SAP screen as above, but with a dialog box titled 'Fehlende USt-ID' (Missing USt-ID) open. The message states: 'Bei den folgenden Buchungssätzen fehlt die Umsatzsteuer-ID. Doppelklicken Sie einen Eintrag, um die Buchung in der Erfassungsmaske zu öffnen.' Below the message is a table with columns: 'Buchungsmonat', 'Belegdatum', 'Beleg', 'Konto Soll', 'Umsatz Soll', 'Konto Haben', 'Umsatz Haben', 'USt-id', and 'Buchungstext'. The table lists several test entries for March 2022, all of which are missing the USt-ID.

Buchungsmonat	Belegdatum	Beleg	Konto Soll	Umsatz Soll	Konto Haben	Umsatz Haben	USt-id	Buchungstext
Mär 22	01.03.2022		10000	10.000,00	8690	10.000,00		Test38
Mär 22	01.03.2022		10000	10.000,00	8690	10.000,00		Test39
Mär 22	01.03.2022		10000	10.000,00	8690	10.000,00		Test40
Mär 22	02.03.2022		10001	20.000,00	8690	20.000,00		Test01
Mär 22	02.03.2022		10001	20.000,00	8690	20.000,00		Test02
Mär 22	02.03.2022		10001	20.000,00	8690	20.000,00		Test03
Mär 22	02.03.2022		10001	20.000,00	8690	20.000,00		Test04

Dieser Dialog wird nun schon beim Prüfen und Fertigstellen der UStVA eingeblendet.



Zudem wurde der Dialog nach Anklicken des *Anzeigen*-Links um eine Möglichkeit erweitert, um die fehlenden USt-IDs aus den Stammdaten der Personenkonten zu übernehmen.



Klicken Sie den Button *USt-IDs ermitteln* an, wird versucht, die Spalte für die USt-ID in der Tabelle mit den Werten aus den Stammdaten der Personenkonten zu befüllen. In dem Beispiel gelingt dies für Buchungen mit dem Debitor 10000, jedoch nicht für Buchungen mit dem Debitor 10001.

The screenshot shows the SAP 'Umsatzsteuervoranmeldung' (VAT Prepayment) screen for March 2022. A dialog box titled 'Fehlende USt-ID' (Missing USt-ID) is open, displaying a warning: 'Fehlende USt-ID (80 Buchungssätze)' (Missing USt-ID (80 entries)). A tip suggests finding USt-IDs from partner data. A table lists 80 entries with columns for 'Buchungsmonat', 'Belegdatum', 'Beleg', 'Konto Soll', 'Umsatz Soll', 'Konto Haben', 'Umsatz Haben', 'Buchungstext', and 'USt-ID'. A message box states: 'Es konnten Umsatzsteuer-IDs für 40 von 80 Buchungssätzen ermittelt werden.' (USt-IDs could be determined for 40 of 80 entries). Buttons for 'USt-IDs ermitteln', 'USt-IDs übernehmen', and 'Abbrechen' are visible.

Durch Klick auf den Button *USt-IDs übernehmen* werden die Werte in die Buchungssätze übernommen und der Dialog geschlossen. Ein erneutes Öffnen zeigt die verbleibenden vierzig Buchungssätze, für die keine USt-ID im Personenkonto hinterlegt war.

This screenshot shows the same SAP interface after clicking 'USt-IDs übernehmen'. The dialog box now shows 'Fehlende USt-ID (40 Buchungssätze)' (Missing USt-ID (40 entries)). The table lists 40 entries, with the 'USt-ID' column containing red triangles indicating missing values. The 'USt-IDs übernehmen' button is still present.

Diese können jetzt korrigiert werden, indem Sie in den entsprechenden Personenkonten die USt-ID hinterlegen und den Vorgang wiederholen oder wenn Sie einen Buchungssatz doppelklicken und für diesen dann in der Erfassungsmaske eine USt-ID eintragen. Der Doppelklick auf einen Buchungssatz funktioniert auch direkt nachdem die USt-IDs aus den Stammdaten bestimmt wurden und bevor diese in die Buchungssätze übernommen wurden.

Um die übernommenen Daten nicht zu verlieren, ist der Doppelklick daher mit einer Nachfrage, ob die ermittelten USt-IDs übernommen werden sollen, abgesichert.

The screenshot shows a software interface for tax return preparation. At the top, there are tabs for 'Mandanten', 'Startseite', 'Umsatzsteuervoranmeldung', and 'Kontenblätter'. Below the tabs, there are navigation arrows and a dropdown menu for 'Mär 2022'. The main area displays a tax return form with fields for 'Status' (In Bearbeitung), 'Steuernummer', 'Dauerfristverlängerung', 'Geändert am', and 'Abschlussmonat'. A table below shows tax amounts: 'Umsatzsteuer' (0,00), 'Vorsteuer' (0,00), 'Andere Steuerbeträge' (0,00), 'Sondervorauszahlung' (0,00), and 'Zahllast/Überschuss (-)' (0,00). A section titled 'Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug' shows a table with columns for 'Konto', 'Bezeichnung', 'Kennziffer', 'Wert', 'Kennziffer', 'BMG (lt. UStVA)', 'Kennziffer', and 'Steuer (lt. UStVA)'. A dialog box titled 'Fehlende USt-ID' is open, displaying a warning icon and the text 'Fehlende USt-ID (80 Buchungssätze)'. It includes a tip: 'Unser Tipp: Ermitteln Sie bereits erfasste USt-IDs aus den Geschäftspartner-Stammdaten. Alternativ können Sie Buchungssätze per Doppelklick öffnen und in der Erfassungsmaske bearbeiten.' Below the tip is a table with columns: 'Buchungsmonat', 'Belegdatum', 'Beleg', 'Konto Soll', 'Umsatz Soll', 'Konto Haben', 'Umsatz Haben', 'Buchungstext', and 'USt-Id'. The table contains several rows of data, with some rows marked with a red triangle icon. A question box asks 'Sollen die ermittelten USt-IDs übernommen werden?' with 'Ja' and 'Nein' buttons. At the bottom of the dialog, there are buttons for 'USt-IDs übernehmen' and 'Abbrechen'.

Zusätzlich gibt es im Dialog einen Abbrechen-Button, der den Dialog beendet ohne die Änderungen zu übernehmen.

## 1.2 Unterdrückung der Freischaltung des EA-Berichts aus edcloud|Finanzen und PISA|Finanzen für Bilanzierer

Die Möglichkeit der Freischaltung des EA-Berichts für einen Bilanzierer wird mit diesem Release entfernt. Bestehende Freischaltungen, die bereits getätigt wurden, bleiben jedoch erhalten.

## 2 Digitales Belegbuchen

### 2.1 Anzeige der Personenkonto im Belegarchiv

Mit dieser Auslieferung werden Personenkonto, die über einen durch die Belegerfassung erstellten Buchungssatz angesprochen wurden, im Belegarchiv von **edcloud / PISA** bzw. der **eFinanzakte** angezeigt. In den folgenden Abbildungen finden Sie jeweils ein Beispiel dazu.

#### eFinanzakte:

Belegart	Dateien	Belegdatum	Belegnummer	Betrag (€)	Personenkonto
<input type="checkbox"/> Eingangsrechnung	DHL_P_5079546976.001451926128.pdf	20.01.2022	1451926128	752,32	Deutsche Post AG
<input type="checkbox"/> Eingangsrechnung	...	11.01.2022	27306923000851	24,95	...
<input type="checkbox"/> Bank	...	09.01.2022	2021-009983	397,60	...
<input type="checkbox"/> Ausgangsrechnung	efe6671796_B1536242.pdf	01.01.2022	B1536242	15,01	Sipgate
<input type="checkbox"/> Eingangsrechnung	...	01.01.2022	1513	1.000,00	...

#### edcloud / PISA:

Datum	Betrag	Empfänger	Bezeichnung	Nummer	# Dateien	Archiviert am	Aktionen
01.01.2022	15,01 €	Sipgate		B1536242	1	04.04.2022	
01.01.2022	...	...	...	...	1	...	
01.01.2022	...	...	...	...	1	...	
01.01.2022	...	...	...	...	1	...	

## 3 Betriebliche Steuern

### 3.1 Gewerbesteuererklärung 2021

#### 3.1.1 Versenden der Gewerbesteuererklärung 2021

Mit diesem Release ist es in **edrewe** möglich, die Gewerbesteuer und Gewerbesteuer-Zerlegung 2021 an die Finanzverwaltung zu übermitteln.

Hinweis: Erklärungen die sich bereits im Status „Fertiggestellt ohne Validierung“ befinden, müssen wiederholt und anschließend fertiggestellt werden.

#### 3.1.2 Wichtige Änderungen

- Neue Pflichtangabe „Angabe zur Betriebsstätte“ GewSt 1A, Zeile 28

In der Zeile 28 des Mantelbogens muss ab dem Veranlagungszeitraum 2021 die Angabe erklärt werden, ob die einzige Betriebsstätte im Laufe des Kalenderjahres in eine andere Gemeinde verlegt worden ist. Die Finanzverwaltung hat diese Angabe als Pflichtangabe deklariert. Da eine Vorbelegung hier nicht möglich ist, muss von Ihnen diese Angabe gemacht werden.

Bei Angabe „1 = Ja“ müssen die Zeilen 29 und 30 manuell gefüllt werden. Bei Angabe „2 = Nein“ müssen die Zeilen 31 und 32 gefüllt werden. Dies geschieht jedoch automatisch durch die in **edrewe** hinterlegten Betriebsstättendaten.

- Anlage EMU für jeden Beteiligten

Die Anlage EMU wird nun für jeden Beteiligten separat angelegt. Dies erfolgt weiterhin automatisch. Die einzelnen Anlagen werden im linken Navigationsbaum angezeigt.

- Neue „Anlage Betriebsstätte“ bei der Gewerbesteuer-Zerlegung

Für jede Betriebsstätte wird nun eine eigene „Anlage Betriebsstätte“ (GewSt1D\_BS) angelegt. Diese werden automatisch erzeugt und im linken Navigationsbaum angezeigt. Die Bearbeitung der Zerlegungsdaten erfolgt wie gewohnt in dem Erfassungsfenster in der „Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages“.

- Angabe (Mit-)Unternehmerlohn bei der Gewerbesteuer-Zerlegung

Die Summe des (Mit-)Unternehmerlohns auf allen Anlagen Betriebsstätten (GewSt1D\_BS) muss 25.000 € entsprechen gemäß § 31 Abs. 5 GewStG. Die Finanzverwaltung prüft bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften nun auf genau 25.000 € ab.

## 3.2 Körperschaftsteuererklärung 2021

### 3.2.1 Versenden der Körperschaftsteuererklärung 2021

Mit diesem Release ist es in **edrewe** möglich die Körperschaftsteuer und Körperschaftsteuer-Zerlegung für den Veranlagungszeitraum 2021 an die Finanzverwaltung zu übermitteln.

Hinweis: Erklärungen die sich bereits im Status „Fertiggestellt ohne Validierung“ befinden, müssen wiederholt und anschließend fertiggestellt werden.

### 3.2.2 Wichtige Änderungen

- Neue Zeile 21a im Mantelbogen

Hier ist die Angabe zu erfassen, ob sich die Angaben des einzelnen Anteilseigners gegenüber dem Vorjahr geändert haben. Diese Angabe wird automatisch gefüllt und wird für alle Anteilseigner an die Finanzverwaltung übertragen. Da auf dem Formular nur ein Anteilseigner erfasst werden kann, finden Sie im Druckbereich eine „Gesellschafterliste“ mit allen Anteilseignern. Zusätzlich ist die bereits vorhandene Zeile 27 mit der Angabe zu füllen, ob sich Angaben aller Anteilseigner gegenüber dem Vorjahr geändert haben.

- Anlage WA, Zeile 27

Bisher musste eine Angabe getroffen werden zum „Länderbezogenen Bericht multinationaler Unternehmensgruppen nach § 138a AO“. Zumeist musste hier die Nummer „5 = erfüllt keine der genannten Voraussetzungen“ eingetragen werden. Die Nummer 5 wurde nun von der Finanzverwaltung entfernt und wird auch nicht mehr aus dem Vorjahr vorgetragen.

## 3.3 Gesonderte Feststellungserklärung 2021

### 3.3.1 Versenden der Gesonderten Feststellungserklärung und der Einheitlich und gesonderte Feststellungserklärung 2021

Mit diesem Update sind die Gesonderte Feststellungserklärung und die Einheitlich und gesonderte Feststellungserklärung 2021 eingearbeitet. Diese können ab sofort an die Finanzverwaltung versendet werden.

### 3.3.2 Wichtige Änderungen in der Gesonderten Feststellungserklärung

- Anlage FG pro Einkunftsart

Die Anlage FG wurde von der Finanzverwaltung komplett überarbeitet. Nun werden alle Kennziffern für jede Einkunftsart hintereinander dargestellt. Um Ihnen die Bearbeitung zu erleichtern, wird das Formular für jede Einkunftsart gefiltert als „Erfassungshilfe“ zur Bearbeitung angezeigt. An der gewohnten Wertübergabe hat sich nichts geändert.

- **Zustellbevollmächtigter ESt 1D, Zeilen 25 bis 35**

Der Zustellbevollmächtigte wird aus den Beraterdaten (Kanzleistempelanschrift) vorausgefüllt. Neu ist hier die Angabe, ob es sich um eine natürliche Person oder nicht natürliche Person handelt. Hier wird durch **edrewe** die Angabe „Firma = nicht natürliche Person“ vorbelegt. Sollte es sich in den Beraterdaten um eine natürliche Person handeln, so gehen Sie in das Erfassungsfenster der Zeile 26 und ändern den Typ auf „Privat“.

Sollte dem Finanzamt eine Bekanntgabevollmacht vorliegen, setzen Sie das Kreuz in der Zeile 26. Danach werden die Beraterdaten aus den Zeilen 27 bis 35 automatisch entfernt.

Wenn der Bescheid an die Betriebs- oder Privatanschrift gesendet werden soll, wählen Sie in dem Erfassungsfenster der Zeile 26 die Angabe „Betriebsanschrift“ oder „Private Wohnanschrift“. Die Kreuze in der Zeile 25 werden danach entsprechend gefüllt.

### 3.3.3 **Wichtige Änderungen in der Einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung**

- **Empfangsvollmacht ESt 1B, Zeilen 25 bis 33**

Der Empfangsbevollmächtigte wird aus den Beraterdaten (Kanzleistempelanschrift) vorausgefüllt. Neu ist hier die Angabe, ob es sich um eine natürliche Person oder nicht natürliche Person handelt. Hier wird durch **edrewe** die Angabe „Firma = nicht natürliche Person“ vorbelegt. Sollte es sich in den Beraterdaten um eine natürliche Person handeln, gehen Sie in das Erfassungsfenster der Zeile 25 und ändern den Typ auf „Privat“.

- **Umgestaltung Anlage FB**

Die Anlage FB wurde von der Finanzverwaltung fast komplett umgestaltet. In den allgemeinen Angaben Zeilen 4 bis 19 erfolgt eine Unterscheidung, ob es sich um eine natürliche Person oder um eine Gesellschaft/Körperschaft handelt. Auf den Seiten 2 und 3 erfolgt jetzt immer eine getrennte Angabe zu Beginn des Wirtschaftsjahres und nach Beginn des Wirtschaftsjahres. Alle notwendigen Angaben werden in der Regel automatisch durch **edrewe** gefüllt. Bei neuen Beteiligten oder wenn sich Angaben während des Wirtschaftsjahres ändern, kann dies nicht automatisch gefüllt werden. In diesem Fall müssen die Angaben manuell im Formular eingetragen werden.

- **Neue Prüfungen Anlage FB Allgemeine Angaben**

Die Finanzverwaltung prüft ab sofort die allgemeinen Angaben (z.B. Zeile 4 „Anrede“) genauer. Wird die Anrede nicht gefüllt, so erscheinen drei Validierungsfehler, die nicht auf die fehlende Anrede hindeuten. Außerdem verlangt die Finanzverwaltung bei natürlichen Personen zwingend die Steueridentifikationsnummer in der Zeile 18. Bitte erfassen Sie alle Gesellschafter-Stammdaten in **edrewe**, damit eine valide Wertübergabe durchgeführt werden kann.

- **Neue „Art des Beteiligten“**

Ist der Beteiligte ein Unternehmen, so können Sie in **edrewe** ab Veranlagungszeitraum 2021 die neue Art der Beteiligung „Körperschaft i.S.d. § 1 Abs. 1 KStG, die zugleich Organgesellschaft ist“ einstellen.

#### ■ Umgestaltung Anlagen FE

Alle Anlagen FE wurden von der Finanzverwaltung fast komplett überarbeitet. Zum Beispiel in der Anlage FE 1 werden nun alle Kennziffern für jede Einkunftsart hintereinander dargestellt. Um Ihnen die Bearbeitung zu erleichtern, wird das Formular für jede Einkunftsart gefiltert zur Bearbeitung als „Erfassungshilfe“ angezeigt. An der gewohnten Wertübergabe hat sich nichts geändert. Das offizielle Formular Anlage FE 1 finden Sie im Druckbereich.

Für jeden Beteiligten wird eine neue Anlage zur FE 1 erstellt. Dieses Formular finden Sie ebenfalls im Druckbereich.

### 3.4 Umsatzsteuererklärung 2022

Mit dem Update am 15.12.2021 wurden bereits die fachlichen Änderungen der Umsatzsteuererklärung 2022 eingearbeitet. Die Validierungen der Finanzverwaltung stehen nun zur Verfügung. Somit kann die Umsatzsteuererklärung 2022 ab sofort an die Finanzverwaltung versendet werden.

Hinweis: Erklärungen die sich bereits im Status „Fertiggestellt ohne Validierung“ befinden, müssen wiederholt und anschließend fertiggestellt werden.

#### 3.4.1 Keine bedruckbaren Formulare 2022

Für den Veranlagungszeitraum 2022 wurden von der Finanzverwaltung noch keine bedruckbaren Formulare (graue Formulare) zur Verfügung gestellt. Dies hat zur Folge, dass wir keine Formulare zum Druck anbieten können. Es steht aktuell nur die Auswertung „UStE formlos“ im Druckmenü zur Verfügung.

#### 3.4.2 Upload Mandantenportal

Weil keine druckbaren Formulare zur Verfügung stehen, ist es aktuell ausschließlich möglich die Auswertung „UStE formlos“ in das Mandantenportal hochzuladen.

Freigabemitteilung

**edrewe** Revision 2.9

Ihr Ansprechpartner:

**eurodata AG**

Großblittersdorfer Straße 257-259

66119 Saarbrücken

Ansprechpartner **edrewe**:

**edrewe**-Systemberatung: 0681-8808-369

E-Mail an: [edrewe-support@eurodata.de](mailto:edrewe-support@eurodata.de)